

Konrektor und Unterrichtsausfall

Beitrag von „Krabappel“ vom 15. Mai 2019 07:54

Ich sehe gerade 2 Möglichkeiten: 1. Du mischst dich nicht in die Unterrichtsverteilung ein (dass der Kollege statt zu unterrichten lediglich Sinnloses macht weißt du nicht sicher und wenn doch, könnte es dir auch egal sein). Oder 2. Du bist durch häufige Vertretungen über Gebühr belastet, dann setze dort an.

"Aus Prinzip" würde ich vermutlich kein Fass aufmachen, erzogen werden will niemand und du weißt nicht, welche Belastung und Zusatzaufgaben der Konrektor noch hat. Oder sollst du ständig Zusatzstunden leisten?

Zitat von Gorbatsch

Der Lehrerrat hat das Thema schon mal angesprochen - leider wurde der Kollege, der das wollte, namentlich genannt und wird seitdem nicht besonders gut behandelt.

Und welche Unterstützung erhält der Kollege, der "was" gesagt hat von euch? Und auch hier: es gibt einen Unterschied zwischen: "Herr Müller lässt uns immer vertreten und trinkt dann Kaffee" und "Die Vertretungsregelung an unserer Schule muss überarbeitet werden, ich möchte dafür einen Grundsatz mit der Konferenz entwickeln und darüber abstimmen."

Zitat von Gorbatsch

Den habe ich noch nicht kontaktiert. Ehrlich gesagt weiß ich nicht, wie das für mich enden würde.

Na dann, Füße schön still halten. Man kann ja nie wissen, wie das endet...